

Rainman Trading: Fallende Messer weit und breit

Autor: André Rain, Technischer Analyst und Trader | 26.10.2018 14:41 | Copyright BörseGo AG 2000-2019

Eine sehr schwache Börsenwoche neigt sich dem Ende, weltweit ging es mit den Aktienindizes nach unten. Viele deutsche Aktien befinden sich regelrecht im Sturzflug. Ist es schon an der Zeit, zu kaufen, wenn die Kanonen donnern?

- DAX – WKN: 846900 – ISIN: DE0008469008 – Kurs: 11.112,63 Pkt (XETRA)
- TecDAX – WKN: 720327 – ISIN: DE0007203275 – Kurs: 2.489,08 Pkt (XETRA)
- MDAX – WKN: 846741 – ISIN: DE0008467416 – Kurs: 23.256,05 Pkt (XETRA)
- SDAX – WKN: 965338 – ISIN: DE0009653386 – Kurs: 10.478,26 Pkt (XETRA)
- Aumann AG – WKN: A2DAMO – ISIN: DE000A2DAM03 – Kurs: 39,600 € (XETRA)
- TOM TAILOR Holding SE – WKN: A0STST – ISIN: DE000A0STST2 – Kurs: 3,116 € (XETRA)
- GRAMMER AG – WKN: 589540 – ISIN: DE0005895403 – Kurs: 30,840 € (XETRA)

Harte Zeiten für Anleger, exzellente Zeiten für Trader – so lässt sich die aktuelle Marktlage treffend beschreiben. Wir sehen erhöhte Volatilität in beide Richtungen, was kurzfristigen Tradern entgegenkommt. Anleger hingegen müssen teilweise steile Kurseinbrüche ihrer Depotaktien hinnehmen.

Die deutschen Indizes zeigen sich weiterhin deutlich schwächer als die US-amerikanischen Pendanten. Bis auf den TecDAX erreichen sie in dieser Woche alle neue Jahrestiefs. Das kurzfristige Bild bleibt bei allen deutschen Indizes angeschlagen, allerdings liegen markante Unterstützungsbereiche nicht weit. Werfen wir einen Blick auf die Indizes:

DAX

Der Rückfall unter 11.400 sorgt in dieser Woche für weiteren Verkaufsdruck. Intraday erreicht der DAX heute ein neues Jahrestief und versucht jetzt ein bullisches Reversal. Nach dem Fehlausbruch unter das gestrige Tief wäre tatsächlich eine Kurserholung in Richtung 11.400 und 11.500 Punkte möglich.

Für erste kleine Kaufsignale müsste weiterhin eine Rückkehr über 11.500 abgewartet werden. Dann wäre Platz bis 11.860 – 11.900 und 12.100 Punkte. Unterhalb von 11.050 kann sind weitere Verluste bis 11.000 und zum großen Ziel bei 10.780 – 10.875 Punkte denkbar.



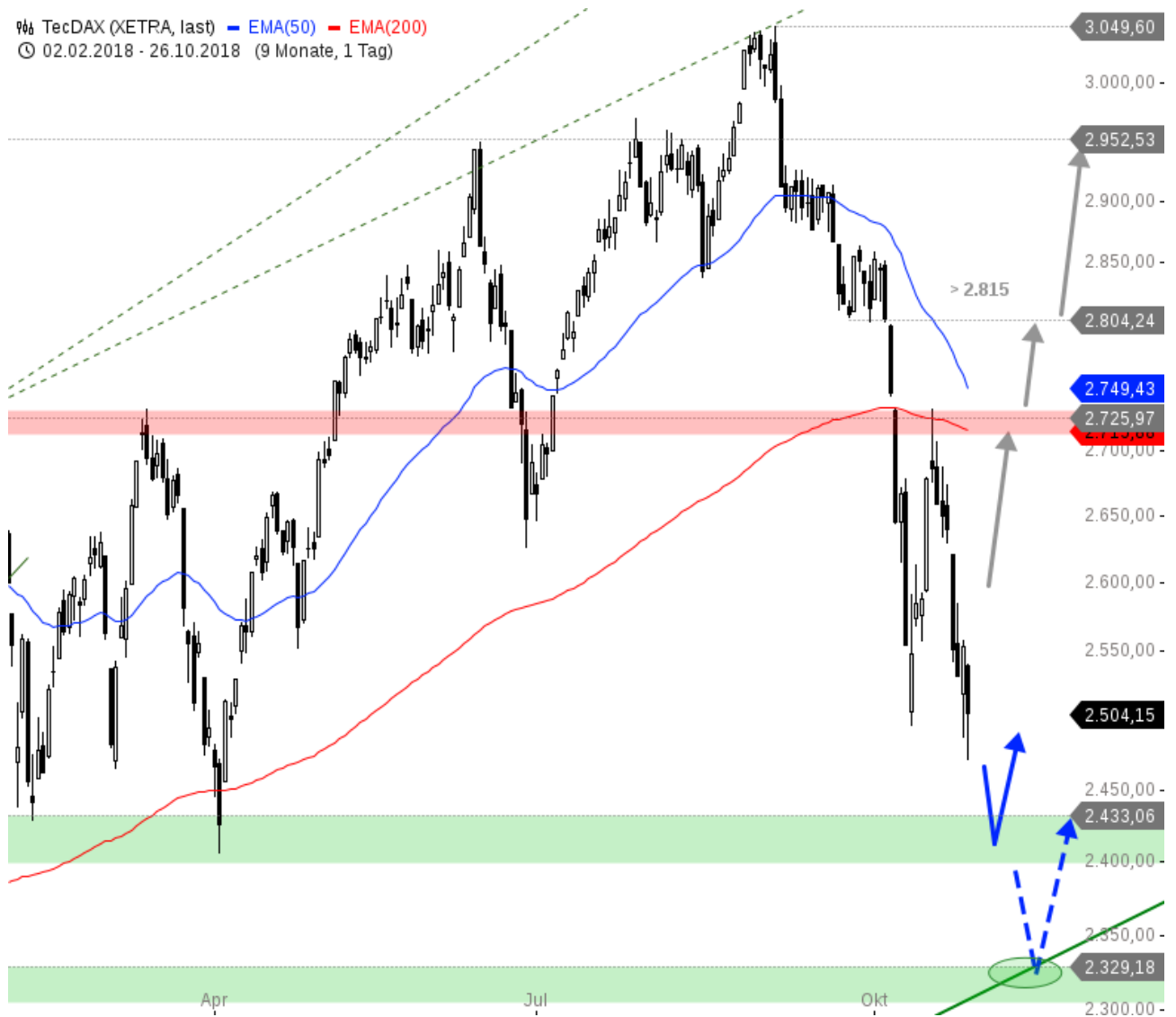
DAX Chartanalyse

TecDAX

Der TecDAX könnte noch bis zu den Tiefs am Support bei 2.400 – 2.433 Punkten zurückfallen und von dort aus ein bullisches Reversal für eine größere Kurserholung versuchen. Knapp darunter liegt bei 2.310 – 2.330 noch ein wichtiges Unterstützungskreuz, wo u.a. die langfristige Aufwärtstrendlinie verläuft.

Gelingt jetzt schon ein Turnaround mit einer Rückkehr über 2.600 Punkte, kann eine Aufwärtswelle bis 2.720 – 2.745 Punkte eingeleitet werden. Dort liegt die zentrale Hürde, deren Überwinden neue, prozyklische Kaufsignale bringen würde.

TecDAX (XETRA, last) — EMA(50) — EMA(200)
 © 02.02.2018 - 26.10.2018 (9 Monate, 1 Tag)

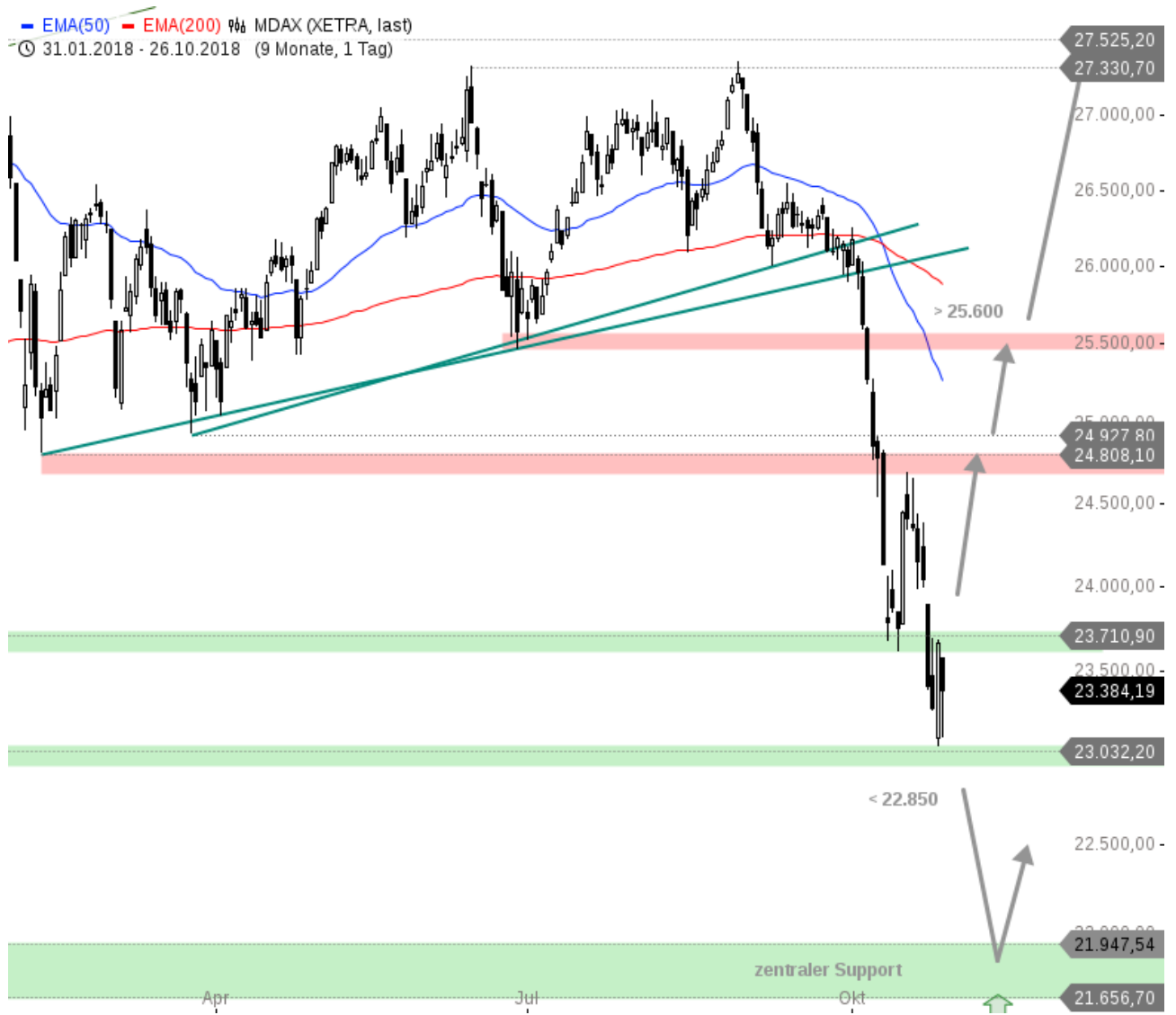


TecDAX

MDAX

Mit dem Rückfall auf neue Jahrestiefs in dieser Woche wurde der Support bei 23.710 Punkten gebrochen. Für bullische Verlaufsszenarien müsste diese Marke wieder nachhaltig zurückerobert werden. Geht es per Tagesschluss über 23.900, sind steigende Notierungen bis 24.700 - 25.000 Punkte möglich. Oberhalb davon hellt sich das mittelfristige Chartbild wieder deutlich auf.

Rutscht der Index hingegen unter 22.850 per Tagesschlusskurs, sind weitere Abgaben bis zum zentralen Support bei 21.650 - 21.950 Punkte denkbar. Spätestens dort sollte es zu einer größeren Trendwende nach oben hin kommen.



MDAX

SDAX

Auch der Small-Cap-Index SDAX zeigt einen massiven Kurseinbruch und unterschreitet in dieser Woche einen wichtigen Support. Bei 10.150 - 10.200 Punkten liegt eine langfristig zentrale Kreuzunterstützung, welche das Idealziel der Abwärtswelle wäre und einen potenziellen mittel- bis langfristigen Umkehrpunkt darstellt. Ob sie noch erreicht wird, ist momentan offen.

Kommt es zu einer stärkeren Erholung mit Kursen oberhalb von 10.850 per Tagesschluss, kommt eine Trendwende ins Gespräch. Eine weitere Erholung bis rund 11.300 und 11.500 - 11.550 sowie 11.840 Punkte kann dann folgen.



SDAX Chartanalyse

Zwischenfazit:

Die deutschen Indizes notieren nur noch knapp oberhalb langfristig markanter Unterstützungsmarken. Eine größere Erholungsphase ist nahe, welche idealerweise nach neuen Zwischentiefs oder optional direkt beginnt. Ob es nur eine technische Gegenbewegung im Bärenmarkt wird oder daraus dann eine nachhaltige Trendwende nach oben hin erwächst, ist unklar. Die übergeordneten Chartbilder der deutschen Indizes sind im Gegensatz zu den US Indizes deutlich angeschlagen.

Ein kurzer Blick auf die großen Verlierer

Mit dem [Guidants Screener](#) können Aktien nach relativer Stärke oder Schwäche leicht ausfindig gemacht werden. Auf diesem [Guidants-Desktop](#) ist der Screener so konfiguriert, dass die Aktie aus DAX, MDAX, TecDAX, SDAX und Prime All Share nach den Abständen zu den Hochs bzw. Tiefs der letzten 60 (ca. 3 Monate) bzw. 260 Handelstage (ca. 1 Jahr) gefiltert werden können.

Anbei der Screenshot der aktuellen Ergebnisse des Scanners, auf Grund des Crashes im Oktober gefiltert nach der Performance der letzten 30 Tage (rechte Spalte). In den Spalten links daneben ist der Abstand zu den Höchstkursen der letzten drei bzw. zwölf Monate angezeigt. Wir sehen hier also die schwächsten deutsche Aktien.

... Screener

INDIZES DAX, TecDAX, MDAX, SDAX, Prime All Share, + Q Alarm					
Name	%	ΔHH(60)	ΔHH(260)	↗(30)	Branche
mybet Holding SE	-3,76 %	↗ -96,48 %	↗ -98,91 %	↗ -59,11 %	Informationstechnologie
paragon GmbH & Co. KGaA	0,93 %	↗ -55,89 %	↗ -76,30 %	↗ -50,79 %	Kraftfahrzeugindustrie
GRAMMER AG	0,67 %	↗ -50,14 %	↗ -55,82 %	↗ -43,26 %	Kraftfahrzeugindustrie
TOM TAILOR Holding SE	-5,42 %	↗ -57,21 %	↗ -75,78 %	↗ -43,20 %	Konsumgüter
Gerry Weber International /	-6,10 %	↗ -51,91 %	↗ -74,51 %	↗ -39,72 %	Konsumgüter
Vapiano SE	3,89 %	↗ -61,61 %	↗ -70,30 %	↗ -37,75 %	Konsumgüter
Aumann AG	-4,63 %	↗ -41,58 %	↗ -58,94 %	↗ -37,38 %	Industrie
Einhell Germany AG	-5,92 %	↗ -40,20 %	↗ -43,55 %	↗ -36,95 %	Konsumgüter
Manz AG	1,96 %	↗ -38,53 %	↗ -42,59 %	↗ -34,86 %	Industrie
Mologen AG	2,93 %	↗ -67,76 %	↗ -81,08 %	↗ -34,78 %	Chemie/Pharma
CECONOMY AG	-1,60 %	↗ -40,28 %	↗ -67,45 %	↗ -33,95 %	Diverse
SNP Schnei.Neureith.&Parti	-0,13 %	↗ -45,94 %	↗ -57,87 %	↗ -33,86 %	Informationstechnologie
Serviceware SE	-3,53 %	↗ -36,45 %	↗ -36,45 %	↗ -33,14 %	Software
SLM Solutions Group AG	-3,59 %	↗ -46,67 %	↗ -71,51 %	↗ -32,73 %	Industrie
SMA Solar Technology AG	-5,73 %	↗ -49,92 %	↗ -71,08 %	↗ -32,62 %	Industrie
ElringKlinger AG	-4,62 %	↗ -38,48 %	↗ -64,79 %	↗ -32,47 %	Diverse
PVA TePla AG	0,99 %	↗ -43,42 %	↗ -45,11 %	↗ -31,99 %	Technologie
RIB Software SE	-3,70 %	↗ -39,91 %	↗ -62,71 %	↗ -31,68 %	Software
Wacker Chemie AG	-4,99 %	↗ -41,65 %	↗ -57,01 %	↗ -29,34 %	Chemie/Pharma
GK Software AG	-6,05 %	↗ -33,39 %	↗ -44,94 %	↗ -29,29 %	Software
Evotec AG	-1,97 %	↗ -33,24 %	↗ -33,24 %	↗ -29,21 %	Chemie/Pharma
Siltronic AG	-8,50 %	↗ -53,05 %	↗ -55,29 %	↗ -28,82 %	Technologie
SÜSS MicroTec SE	-4,77 %	↗ -34,46 %	↗ -50,20 %	↗ -28,29 %	Technologie
A.S. Création Tapeten AG	-11,94 %	↗ -31,79 %	↗ -48,25 %	↗ -28,05 %	Industrie
Expedeon AG	-1,52 %	↗ -32,64 %	↗ -42,87 %	↗ -27,93 %	Chemie/Pharma
secunet Security Networks /	-2,18 %	↗ -30,31 %	↗ -31,89 %	↗ -27,50 %	Software
First Sensor AG	-3,73 %	↗ -38,26 %	↗ -55,35 %	↗ -27,18 %	Technologie
aap Implantate AG	-5,74 %	↗ -27,91 %	↗ -39,35 %	↗ -26,96 %	Chemie/Pharma
AlzChem Group AG	-1,43 %	↗ -29,47 %	↗ -52,71 %	↗ -26,90 %	Chemie/Pharma
GFT Technologies SE	-2,51 %	↗ -36,98 %	↗ -43,01 %	↗ -26,88 %	Informationstechnologie
Stabilus S.A.	-2,34 %	↗ -30,06 %	↗ -39,06 %	↗ -26,42 %	Industrie

Drei Aktien aus dieser Liste wollen wir uns kurz anschauen:

Aumann

Die Aktie des Elektromotoren-Herstellers Aumann befindet sich im freien Fall, die bärische Flagge seit April wurde nach unten hin aufgelöst. Jetzt erreicht die Aktie die Unterkante des langfristigen Abwärtstrendkanals, von wo aus eine technische Erholung in Richtung 44 und 50 EUR möglich wird. Wird der Kanal nach unten hin verlassen, kann der Abwärtstrend beschleunigt in Richtung 34 - 35 und 30 EUR fortgesetzt werden.



Aumann AG Chartanalyse

Tom Tailor

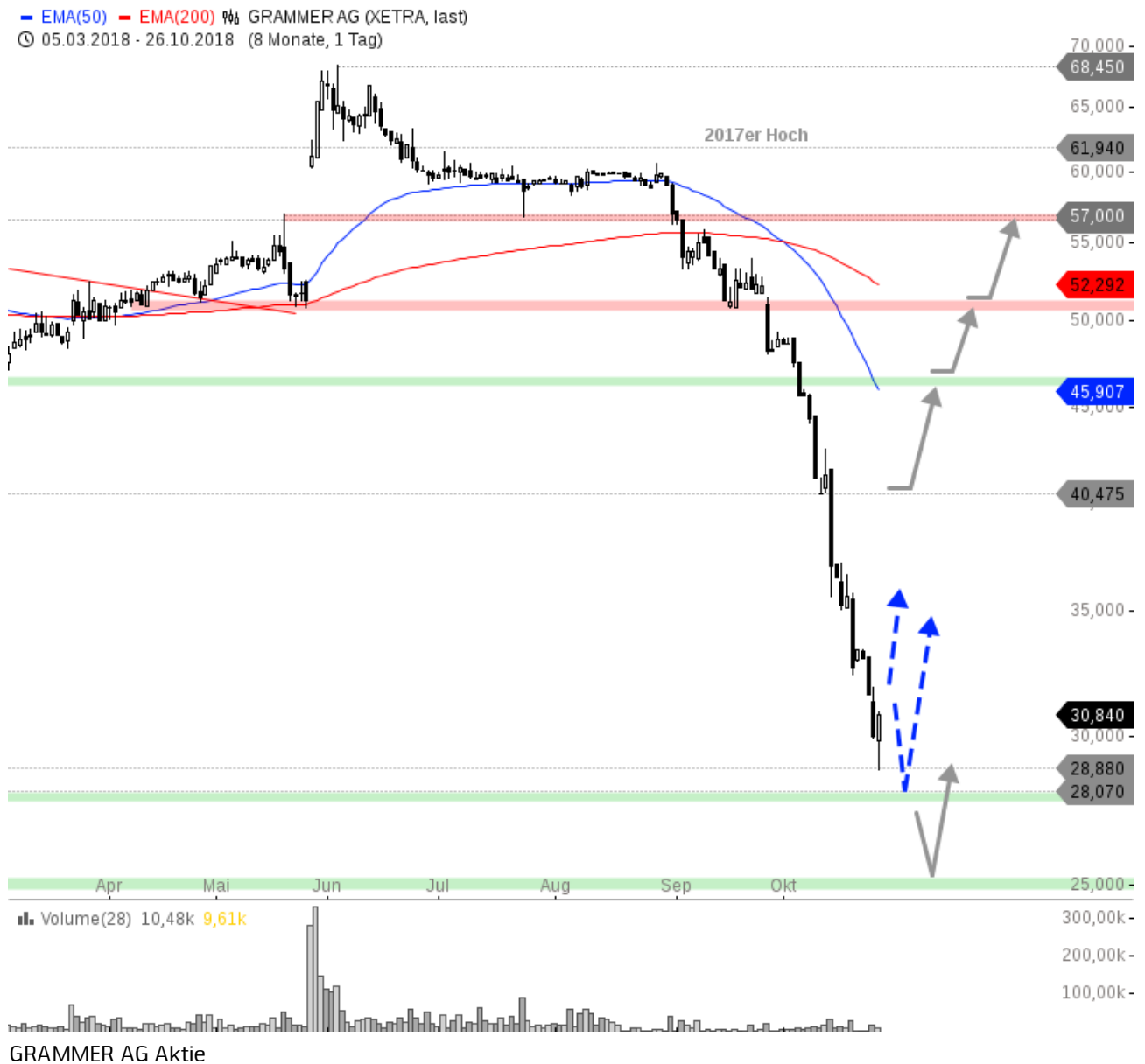
Die Aktie des Modeunternehmens Tom Tailor ist in 2018 eine der schwächsten deutschen Aktien und damit eigentlich auch einer der riskantesten und unattraktivsten Werte für Anleger. Jetzt steht das Papier nur noch knapp oberhalb des 2016er Tiefs bei 2,995 EUR. An diesem Tief wäre jetzt eine Stabilisierung und anschließend eine technische Gegenbewegung bis 3,90 und ggf. 4,55 oder 5,37 EUR möglich. Dabei könnte diese die Preismarke auch nicht erreicht oder sogar leicht unterschritten werden. Geht es nachhaltig unter das Tief, drohen weitere Verluste.



Tom Tailor

Grammer

Ebenfalls schwach zeigt sich mit den deutschen Autowerten auch der Zulieferer Grammer, welche sich im freien Fall befindet. Eine [Analyse dazu wurde gestern erstellt](#). Heute sehen wir intraday ein bullisches Reversal am Zielbereich.



Fazit:

Der antizyklische Ansatz ist sehr reizvoll, birgt aber auch sehr hohe Risiken. Als kleine Depotbeimischung können die "ausgebombten" Aktien ab jetzt für antizyklische Bottomfischer interessant werden. Dabei muss der hochspekulative Charakter betont und beachtet werden, ein strenges Moneymanagement und enge Stops sind unerlässlich.

Generell empfiehlt es sich bei Longeinstiegen vermehrt auf starke Werte zu setzen. Als Beispiele für Aktien mit relativer Stärke wären hier z.B. Linde, Deutsche Telekom oder diverse Immobilienwerte zu nennen. Leicht zu finden sind solche Aktien mit dem konfigurierten Screener auf diesem [Guidants-Desktop](#).

Weiterhin ist Diversifizierung ein Schlüssel beim nachhaltig erfolgreichen Trading. Es sollten sich sowohl Short- als auch Longpositionen im Depot befinden. Bei Schwäche werden Aktien mit relativer Stärke an charttechnischen Marken gekauft und umgekehrt Aktien mit übergeordneter Schwäche bei Erholungen geshortet.

Im Artikel besprochene Instrumente

DAX	XETRA	18.06.2019 17:45:00	12.331,75	245,93	2,03	12.358,00	11.987,55
	Börsenplatz	Zeit	akt. Kurs	abs	%	Hoch	Tief
TecDAX	XETRA	18.06.2019 17:45:00	2.843,84	49,70	1,78	2.846,41	2.760,99
	Börsenplatz	Zeit	akt. Kurs	abs	%	Hoch	Tief
MDAX	XETRA	18.06.2019 17:45:00	25.606,13	300,52	1,19	25.639,36	25.130,15
	Börsenplatz	Zeit	akt. Kurs	abs	%	Hoch	Tief
SDAX	XETRA	18.06.2019 17:45:00	11.144,53	171,47	1,56	11.159,06	10.882,28
	Börsenplatz	Zeit	akt. Kurs	abs	%	Hoch	Tief
Aumann AG	XETRA	18.06.2019 17:35:21	19,00	0,90	4,97	19,16	17,22
	Börsenplatz	Zeit	akt. Kurs	abs	%	Hoch	Tief
TOM TAILOR Holding S...	XETRA	18.06.2019 17:36:13	2,30	-0,01	-0,26	2,32	2,30
	Börsenplatz	Zeit	akt. Kurs	abs	%	Hoch	Tief
GRAMMER AG	XETRA	18.06.2019 17:35:59	30,70	-1,50	-4,66	32,20	30,70
	Börsenplatz	Zeit	akt. Kurs	abs	%	Hoch	Tief

Stand: 19.06.2019 08:59:01

Risikohinweis & Haftungsausschluss gemäß § 16 und § 18 AGB BörseGo AG

§ 16 Haftung

16.1 Soweit Nutzer Inhalte in Diskussionsforen, sogenannten Streams, Chats oder Blogs einstellen und dort Ratschläge oder Anlagetipps erteilen, handelt es sich ausschließlich um von den betreffenden Nutzern verantwortete Inhalte. BörseGo stellt insofern lediglich das Medium technisch zur Verfügung und ist nicht für die Genauigkeit, Richtigkeit oder Verlässlichkeit dieser Inhalte verantwortlich. Insbesondere ist BörseGo nicht für Verluste oder Schäden haftbar, die dem Nutzer dadurch entstehen, dass dieser auf eine solche Information vertraut.

16.2 Resultieren Schäden des Nutzers aus dem Verlust von Daten, so haftet BörseGo hierfür unabhängig vom einer etwaigen Beteiligung nicht, soweit die Schäden durch eine zweckgemäße, regelmäßige und vollständige Sicherung aller relevanten Daten durch den Nutzer vermieden worden wären.

16.3 Im Übrigen haften BörseGo, ihre gesetzlichen Vertreter und Erfüllungsgehilfen nur bei Verletzung des Lebens, des Körpers, der Gesundheit oder bei Verletzung wesentlicher Vertragspflichten (Kardinalpflichten), das heißt solcher Pflichten, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrages überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung der Nutzer regelmäßig vertrauen darf, und deren Verletzung auf der anderen Seite die Erreichung des Vertragszwecks gefährdet. BörseGo haftet weiterhin für Schäden, die aus dem Fehlen zugesicherter Eigenschaften beruhen, sowie für sonstige Schäden, die auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung von BörseGo, seiner gesetzlichen Vertreter oder Erfüllungsgehilfen beruhen.

16.4 Bei der Verletzung wesentlicher Vertragspflichten (vgl. Ziff. 16.3) haftet BörseGo nur auf den vertragstypischen, vorhersehbaren Schaden, wenn dieser einfach fahrlässig verursacht wurde, es sei denn, es handelt sich um Schadensersatzansprüche des Kunden aus einer Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit.

16.5 Weitergehende Ansprüche des Nutzers auf Schadensersatz sind ausgeschlossen. Die Vorschriften des Produkthaftungsgesetzes bleiben unberührt.

§ 18 Risikohinweis

Die Informationen und Services auf den Webseiten von BörseGo wenden sich an registrierte sowie nichtregistrierte Nutzer. Die Angebote, die der Nutzer auf den Webseiten von BörseGo findet, richten sich jedoch ausdrücklich nicht an Personen in Ländern, die das Vorhalten bzw. den Aufruf der darin eingestellten Inhalte untersagen, insbesondere nicht an US-Personen im Sinne der Regulation S des US Securities Act von 1933 sowie Internet-Nutzer in Großbritannien, Nordirland, Kanada und Japan. Jeder Nutzer ist selbst verantwortlich, sich über etwaige Beschränkungen vor Aufruf der Internetseiten zu informieren und diese einzuhalten.

Insbesondere weist BörseGo hierbei auf die bei Geschäften mit Optionsscheinen, Derivaten und derivativen Finanzinstrumenten besonders hohen Risiken hin. Der Handel mit Optionsscheinen bzw. Derivaten ist ein Finanztermingeschäft. Den erheblichen Chancen stehen

entsprechende Risiken gegenüber, die nicht nur einen Totalverlust des eingesetzten Kapitals, sondern darüber hinausgehende Verluste nach sich ziehen können. Aus diesem Grund setzt diese Art von Geschäften vertiefte Kenntnisse im Bezug auf diese Finanzprodukte, die Wertpapiermärkte, Wertpapierhandelstechniken und -strategien voraus.

Soweit BörseGo Börsen- oder Wirtschaftsinformationen, Kurse, Indizes, Preise, Nachrichten, Marktdaten sowie sonstige allgemeine Marktinformationen auf ihren Webseiten bereitstellt, dienen diese nur zur Information und zur Unterstützung Ihrer selbstständigen Anlageentscheidung. Auch wenn BörseGo alle eingebundenen Informationen sorgsam überprüft, erhebt BörseGo keinen Anspruch auf inhaltliche Richtigkeit, Vollständigkeit oder Aktualität. Es obliegt dem Nutzer selbst, die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität dieser Daten zu überprüfen. Dies betrifft insbesondere, aber nicht ausschließlich, Kursdaten von Drittquellen. Die genannten Informationen stellen keine Aufforderung zum Kaufen, Halten oder Verkaufen von Wertpapieren und derivativen Finanzprodukten dar und begründen kein individuelles Beratungs- oder Auskunftsverhältnis. Sie sind keine Rechts-, Steuer- oder sonstige Beratung und können eine solche auch nicht ersetzen.

Bevor der Nutzer Investmententscheidungen trifft, sollte er sich sorgfältig über die Chancen und Risiken des Investments informiert haben. Aus einer positiven Wertentwicklung eines Finanzprodukts in der Vergangenheit kann keinesfalls auf zukünftige Erträge geschlossen werden. BörseGo übernimmt keine Haftung für die erteilten Informationen, die aus von BörseGo als vertrauenswürdig erachtet wurden, für bereitgestellte Handelsanregungen sowie für deren Vollständigkeit.

Leser sowie Teilnehmer an multimedialen Veranstaltungen wie Webinare, Online-Seminare, Seminare oder Vortragsveranstaltungen, die aufgrund der veröffentlichten Inhalte Anlageentscheidungen treffen bzw. Transaktionen durchführen, handeln in vollem Umfang auf eigene Gefahr und auf eigenes Risiko.

BörseGo übernimmt keine Haftung für die Inhalte externer Links. Für den Inhalt der verlinkten Seiten sind ausschließlich deren Betreiber verantwortlich. Eine Haftung von BörseGo für die Inhalte derartiger Internetseiten ist ausgeschlossen, soweit dies gesetzlich zulässig ist.

Stand: Oktober 2016

Das Dokument mit Abbildungen ist urheberrechtlich geschützt. Die dadurch begründeten Rechte, insbesondere des Nachdrucks, der Speicherung in Datenverarbeitungsanlagen sowie das Darstellen auf einer Website liegen, auch nur bei auszugsweiser Verwertung, bei der BörseGo AG. Alle Rechte vorbehalten.

www.boerse-go.ag © BörseGo AG

Aktiengesellschaft mit Sitz in München - Registergericht: Amtsgericht München - Register-Nr: HRB 169607 - Vorstand: Robert Abend, Christian Ehmig, Johannes Pfeuffer, Thomas Waibel - Aufsichtsratsvorsitzender: Theodor Petersen - Umsatzsteueridentifikationsnummer gemäß § 27a UStG: DE207240211

München, 2019